

Vortrag: Der Kessel von Gundestrup – einer der berühmtesten keltischen Funde

Im Rahmen der Ringvorlesung „Die Kelten – Druiden. Fürsten. Krieger.“ im Weltkulturerbe Völklinger Hütte spricht Prof. Dr. Rolf Hachmann von der Universität des Saarlandes am Dienstag, 29. März 2011, über den berühmten Kessel von Gundestrup. Er ist einer der bedeutendsten keltischen Funde und ein wichtiges Exponat der Ausstellung „Die Kelten – Druiden. Fürsten. Krieger.“ im Weltkulturerbe Völklinger Hütte. Um den Kessel ranken sich zahlreiche Theorien. Zeigt er etwa einen Menschenopfer? Welche Rolle spielte der Kessel in der keltischen Kultur? Der emeritierte Professor für Vor- und Frühgeschichte an der Universität des Saarlandes, Prof. Dr. Rolf Hachmann, wird die spannende Geschichte des Gundestrup - Kessels erzählen. Rolf Hachmann wurde 1917 in Hamburg geboren. Von 1959 bis 1986 war er Professor für Vor- und Frühgeschichte an der Universität des Saarlandes. 1990 wies er anhand zahlreicher Indizien nach, dass der Kessel von Gundestrup nach dem Ende des Gallischen Krieges in Nordgallien gefertigt worden sein muss. Die Vorlesungsreihe „Die Kelten – Druiden. Fürsten. Krieger.“ ist eine Kooperation der Universität des Saarlandes und des Weltkulturerbes Völklinger Hütte. Neben Studierenden ist die Ringvorlesung auch für interessierte Besucherinnen und Besucher offen. Zu den ersten drei Vorlesungen kamen 1.350 Zuhörer. Vor den Vorlesungen werden jeweils ab 18 Uhr spezielle Führungen zur Ausstellung „Die Kelten – Druiden. Fürsten. Krieger.“ angeboten. Auch der Eintritt zu den Führungen ist frei.

Geänderte Rufnummer bei Störungen

Mit sofortiger Wirkung führen die Stadtwerke Völklingen Netz GmbH (SWV Netz) eine neue Nummer für den Störfall ein. Bei künftigen Störfällen bezüglich der Strom-, Erdgas-, Wasser- oder Fernwärmeversorgung im Stadtgebiet von Völklingen ist die Störstelle der SWV Netz unter folgender Telefonnummer zu erreichen: (06898) 150-222. Die Rufnummer ist mit sofortiger Wirkung gültig. Die SWV Netz bittet ihre Kunden, sich diese Rufnummer für den Störfall zu notieren.

IMPRESSUM
Völklinger
 Stadtnachrichten

 Herausgeber:
 Stadt Völklingen
 Oberbürgermeister
 Klaus Lorig

 Redaktion, Gestaltung
 und Satz:
 Referat für Presse-
 und Öffentlichkeitsarbeit
 Stadt Völklingen

 Rathausplatz
 66333 Völklingen

 Für unverlangt eingesandte Artikel
 übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Sicher mit dem Bus zur Schule

Völklingens Schüler lernen richtiges Verhalten in öffentlichen Verkehrsmitteln

„Busschule“ – so heißt das Projekt, das die Stadt Völklingen gemeinsam mit den Völklinger Verkehrsbetrieben, dem Landesinstitut für präventives Handeln, der Polizei Völklingen und mit der Unterstützung des Weltkulturerbes Völklinger Hütte gestartet hat. Theoretisch und praktisch werden die Kinder im Rahmen der Aktion zum sicheren Schulbusfahren ausgebildet. Das Schulungskonzept umfasst verschiedene Bausteine: So erhalten die Schülerinnen und Schüler kindgerechte Informationsmaterialien mit den wichtigsten Regeln zum Busfahren und lernen die Busschule in Theorie und Praxis kennen. Dazu werden die Schülerinnen und Schüler zunächst mit den wichtigsten Verhaltensregeln durch einen Mitarbeiter des Völklinger Verkehrsbetriebes vertraut gemacht. Im Anschluss daran werden die theoretischen Lerninhalte mit praktischen Übungen vertieft. Auf dem durch das Weltkulturerbe Völklinger Hütte für das Projekt bereitgestellten Veranstaltungsplatz findet der praktische Teil statt, bei dem die Schülerinnen und Schüler die gelernten Regeln aktiv anwenden und so das richtige



Sicher unterwegs zu sein ist Ziel der Völklinger Busschule. Die Aktion wurde in der vergangenen Woche gestartet. Foto: stadt vk

Verhalten üben können. „Wir wollen präventiv für mehr Sicherheit und ein besseres Miteinander im Schulbusverkehr sorgen und unsere Jüngsten fit für die Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln machen“, fasste Ober-

bürgermeister Klaus Lorig während der Auftaktveranstaltung an der Grundschule Heidstock das Ziel der Gemeinschaftsaktion zusammen. Zunächst werden alle Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen an dem Pro-

jekt teilnehmen, da diese am Ende des Schuljahres aufgrund des Schulwechsels auch vermehrt den Linienbusverkehr nutzen können. Alle Völklinger Grundschulen beteiligen sich an der „Busschule“.

Umweltministerin muss über Kohleschlamm-Transporte entscheiden

Völklinger Verwaltungsspitze fordert Aufhebung der Erlaubnis zur Sondernutzung

Die Kohleschlamm-Transporte vom Schlammweiher in Petite Rosselle nach Carling über das deutsche Straßennetz und einen Umschlagplatz in Velsen sind der Stadt Völklingen seit Beginn der Diskussion ein Dorn im Auge. Deswegen hat sie gegen die Sondernutzungserlaubnis des Landesbetriebes für Straßenwesen geklagt, die dieser an das Abbaunternehmen LaSNet erteilt hat. Die Sondernutzungserlaubnis berechtigt LaSNet dazu, den Betriebsweg zum Abtransport des Kohleschlammes durch den Saarforst an die Raffineriestraße (L 163) anzuschließen. Im Rahmen des Klageverfahrens hat sich jetzt herausgestellt, dass nicht der Landesbetrieb, sondern das Ministerium für Umwelt, En-

ergie und Verkehr über den von der Stadt erhobenen Widerspruch hätte entscheiden müssen. Deshalb wurden die Akten nun dem Ministerium für Umwelt, Energie und Verkehr zur abschließenden Entscheidung vorgelegt. „Es kann nicht Aufgabe deutscher Behörden sein, einem umweltrechtlich sehr zweifelhaften Kohleschlamm-Abbauvorhaben auf französischer Seite durch die großzügige Zulassung der verkehrlichen Erschließung auf deutscher Seite zu einen kostengünstigen Transport nach Carling zu verhelfen, obwohl sich die Gemeinde Petite Rosselle gegen den Transport durch das eigene Gebiet heftig widersetzt“, macht Oberbürgermeister Klaus Lorig seinen Standpunkt deutlich.

Er appelliert an Ministerin Peter, die nachteiligen Auswirkungen dieser Sondernutzungserlaubnis nun in eigener politischer Verantwortung zu prüfen und insbesondere auch die Verkehrsproblematik in der Ludweiler Straße (L163) umfassend in den Blick zu nehmen. Auch die Zweckmäßigkeit einer solchen Erlaubnis müsse unter Berücksichtigung aller Belange geprüft werden. „Die einzige richtige und zweckmäßige Entscheidung, die Ministerin Peter im Sinne der betroffenen Bürger und Städte treffen kann, ist die Aufhebung der Sondernutzungserlaubnis“, so Oberbürgermeister Klaus Lorig. Ein rechtlicher Anspruch des Unternehmens auf die gewünschte verkehrliche Anbindung besteht nicht, da

LaSNet kein Anlieger der Raffineriestraße ist. Der Landesbetrieb und das Ministerium verfügen daher bei der rechtliche Beurteilung des Antrages über einen weiten Ermessensspielraum. Durch die von der Stadt eingelegten Rechtsbehelfe ist die Sondernutzungserlaubnis nicht rechtskräftig geworden, und LaSNet kann sich nicht auf Vertrauensschutz berufen. „Die Entscheidung über die Zulassung liegt jetzt bei der Umweltministerin“, so der Verwaltungschef. „Sie hat jetzt die Möglichkeit, diese frühere offensichtliche Fehlentscheidung zu korrigieren und im Sinne der Völklinger und Klarenthaler Bürgerinnen und Bürger einen zu künftigen Beschlüssen zu fassen.“

Gefühle in Farbe und ein Herz für Kinder

Patricia Müller stellt im Völklinger Stadtteiltreff aus

„Gefühle in Farbe“ und „Ein Herz für Kinder“ lauten die Themen der aktuellen Ausstellung mit Bildern der Künstlerin Patricia Müller, die derzeit im Stadtteiltreff zu sehen sind. Aus Acrylfarben, Strukturpasten, Kreiden und sonstigen Materialien wie zum Beispiel Draht, Jute, Wellpappe, Sand und Sägemehl schafft die Künstlerin phantasievolle Kompositionen in brillianten Farben auf Leinwänden. Diese fangen das Auge ein und erzeugen eine gewisse Spannung oder auch Harmonie. Neben ihren abstrakten Arbeiten zählen auch die Kinderkarikaturen in hellen und warmen Farben zu ihren Werken. Die fröhlichen Gesichter und Motive sind vor allem bei den Kindern sehr beliebt. Müller gestaltet die



Karikaturen auch gerne mit einem bestimmten Namen zu einem individuellen Geschenk. Ihre Leidenschaft zum Malen hat die Künstlerin bereits in jungen Jahren entdeckt, Zeit und Mühe für ihre Farb- und Formgestaltungen fand

sie aber erst später. Mit ihren Bildern möchte Müller gerne ihre positiven Gefühle, die sie beim Entstehen ihrer Werke empfindet, an die Betrachter weitergeben. Die Bilder werden noch bis Mai im Stadtteiltreff in der Bismarckstraße 20 zu sehen

sein. Der Stadtteiltreff ist unter der Woche vormittags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr, Montag- und Dienstagnachmittag von 13.30 Uhr bis 16 Uhr, Mittwoch- und Donnerstagnachmittag von 13.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.


HEUTE
Busschule

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

damit unsere Schülerinnen und Schüler zukünftig sicherer mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sind, haben wir vergangene Woche das Projekt „Busschule“ gestartet. Gemeinsam mit den Völklinger Verkehrsbetrieben, dem Landesinstitut für präventives Handeln, der Polizei Völklingen und dem Weltkulturerbe Völklinger Hütte wollen wir unsere Jüngsten für die tägliche Busfahrt fit machen. Denn der Weg vom Elternhaus zur Schule ist häufig die erste Strecke, die sie ohne Begleitung von Erwachsenen zurücklegen. Unser Hauptziel ist es, die Fahrten für alle entspannter und sicherer zu machen. Insbesondere nach dem Unterricht geht es in den Bussen nicht selten turbulent zu, und manche Streitereien werden vom Schulhof ins Innere der öffentlichen Verkehrsmittel verlagert. Dass diese aber ganz und gar nicht der Ort sind, an dem getobt und gestritten werden sollte – das möchten wir unseren Jüngsten im Rahmen der „Busschule“ vermitteln. Ich bin sicher, dass dieses Projekt seine Wirkung nicht verfehlen wird. Denn dass unsere Kinder durchaus dazu motiviert werden können, sich in öffentlichen Verkehrsmitteln richtig zu verhalten, hat schon die Aktion „Busbegleiter“ gezeigt. Dieses Projekt wie auch die „Busschule“ trägt entscheidend mit dazu bei, Völklingens Schülerinnen und Schüler zu einem besseren Miteinander und damit sichereren Verhalten anzuregen.

Ihr

 Klaus Lorig
 Oberbürgermeister der Stadt Völklingen

Lorig besucht AlphaTecc

Oberbürgermeister Klaus Lorig informierte sich vor Ort über das neue Markt-konzept der Firma AlphaTecc. Mit diesem Besuch setzte der Völklinger Verwaltungschef seine Besuche von Völklinger Unternehmen fort. Das zum GLOBUS-Konzern gehörende Unternehmen AlphaTecc wird seit Oktober 2010 von einem neuen Management geführt. Zugleich fiel der Startschuss für eine Neuausrichtung der AlphaTecc-Strategie, die nun zügig in allen Elektrofachmärkten umgesetzt wird. Oberbürgermeister Klaus Lorig besuchte dieser Tage

die Völklinger AlphaTecc Filiale in den Saarwiesen. Stolz präsentierte Markt-leiter Bert Städtler das neue Markt-konzept, das verstärkt auf die Themen bestes Sortiment zu günstigsten Preisen sowie Ökologie und Energiesparen setzt. Markt-leiter Städtler sieht optimistisch in die Zukunft und kündigt für 2012 große Investitionen in eine komplett neue Warenpräsentation an. Außerdem wird das bestehende Serviceangebot erheblich ausgeweitet. AlphaTecc betreibt seit 1997 in Völklingen eine Niederlassung und bietet 40 Arbeitsplätze an diesem Standort.

WIDMUNGSVERFÜGUNG

Der „Völklinger Platz“ in der Gemarkung Völklingen, Flurstück Nr. 143/30 wird hiermit gemäß § 6 des Saarländischen Straßengesetzes (SaarlStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 1977 (Amtsbl. S. 969), in der derzeit gültigen Fassung auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses vom 24.02.2011 als sonstige öffentliche Straße im Sinne des § 3 Abs. 1 Ziffer 4 des SaarlStG mit der Nutzungsbeschränkung nur für den Fußgängerverkehr in der Baulast der Stadt

gewidmet.

Diese Widmung wird am auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag wirksam.

Gründe für die Widmung:

Der vorgenannte Platz befindet sich im Eigentum der Mittelstadt Völklingen, ist bereits fertiggestellt und allgemein zugänglich, ist aber noch nicht förmlich gewidmet. Nach § 6 SaarlStG können Verkehrsflächen nur durch Widmung zu öffentlichen Straßen i. S. des § 2 Abs. 1 werden.

Nach § 14 Abs. 1 SaarlStG ist der Gemeingebrauch des Platzes jedermann im Rahmen der Widmung und der verkehrsrechtlichen Vorschriften gestattet.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen die Verfügung kann gemäß § 70 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 (BGBl. I, S. 686) Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist innerhalb eines Monats, nachdem diese Verfügung bekanntgegeben worden ist, schriftlich oder zur Niederschrift bei der Mittelstadt Völklingen, Fachbereich 4 (Technische Dienste), Fachdienst 45 (Bauverwaltung, Städtebauförderung), Neues Rathaus, Zimmer 6.19, zu erheben.

Die Frist wird auch durch Einlegung des Widerspruchs beim Rechtsausschuss für den Regionalverband Saarbrücken, Schloßplatz, 66119 Saarbrücken, gewahrt (§ 70 Abs. 1 Satz 2 VwGO).

 Völklingen, 24.02.2011
 gez. Lorig, Oberbürgermeister



VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



Konzerte

Tuesday Station Music Hugo's Corner
29.3.2011 / 20 Uhr
Alter Bahnhof Völklingen

Duo Bellevue: „Himbeereis und flotter Käfer“
Schlager aus der Wirtschaftswunderzeit
1.4.2011 / 20 Uhr
Clubhaus Tennisclub
Blau Weiss Lauterbach
Infos: www.plopp.de., Karten-telefon 06802/1750044

Kneipenfestival
1.4.2011 / ab 20 Uhr
In zahlreichen Völklinger

Kneipen. Infos: <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

Carbon & Stahl: Brasilianische Musik zwischen Rio und San Francisco
7.4.2011 / 19.30 Uhr
Altes Rathaus Völklingen

Frühjahrskonzert
9.4.2011 / 19.30 Uhr
Lauterbachhalle
Infos zum Programm beim MV/MGV Lauterbach

Sonntagskonzert
Mezzo-Sopranistin Liliana Seyid-Boussonville
10.4.2011 / 16 Uhr
Festsaal Altes Rathaus

Vorträge

10-teilige Vortragsreihe mit Top-Referenten
Laufen statt Diät – Schritt für Schritt zum Wunschgewicht
24.3.2011 / 19 Uhr
Kongresszentrum, SHG Klinik, 66333 Völklingen

Vom Wohlstand zum Wohlergehen – Wie die nächste Generation leben wird
14.4.2011 / 19 Uhr
Kongresszentrum, SHG Klinik, 66333 Völklingen

Weitere Veranstaltungen unter www.voelklingen.de
Änderungen vorbehalten

Kino

Internationale Wochen gegen Rassismus in Völklingen Kinofilm
31.3.2011 / 12 Uhr
Residenz kino Völklingen

Kinderkultur

Ostern
Vorlesestunde für Kinder von 5 bis 8 Jahren in der Stadtbücherei Völklingen
28.3.2011 / 16 – 17 Uhr
Eintritt frei.

Ausstellungen

Ausstellung Das Leben der Kelten
Bis 22.5.2011
Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Gemälde-Ausstellung der französischen Künstlerin Yvette Wendels mit dem Titel **„Retrospective ... 10 ans après“**
Altes Rathaus Völklingen
Eröffnung: 25.3.2011 / 18 Uhr
Dauer: bis 14. April 2011

Verkaufsoffener Sonntag
3.4.2011 / 13 Uhr
Innenstadt Völklingen

VHS Völklingen

Samstag, 26. März 2011

- Kurs: **Abwehr und Reduzierung von Schnecken im Garten**, 10 Uhr, Ökogarten, Gehlheidstraße
- Mal-Kurs: **Junge VHS: Das geheime Wunschbild**, 15 Uhr, Haus der Vereine, Ludweiler

Montag, 28. März 2011

- Kochkurs: **Bewusst ernähren mit fettarmen Lamm und Geflügelgerichten**, 18 Uhr, Küche Stadtwerke

Dienstag, 29. März 2011

- Kurs: **Backen wie zu Großmutterns Zeiten**, 15 Uhr, Backhaus Lauterbach
- Kochkurs: **Menü Siciliano – Der Geschmack des Südens**, 18 Uhr, Haus der Vereine, Ludweiler
- Kurs: **Tabellenkalkulation Excel Basiswissen**, 18 Uhr, Alter Bahnhof



David Hettich „Abenteuer Ozean“
Live-Reportage
8. April 2011, 20 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Alle Ozeane unserer Erde sind dokumentiert worden. Das ehrgeizige Ziel des Unterwasserfotografen David Hettich: Er tauchte mit hunderten von Hammerhaien im Pazifik, schwamm in riesigen Quallenschwärmen und fotografierte Salzwasserkrokodile unter Wasser. Der Fotograf und Filmemacher berichtet nun von seinen spektakulärsten Begegnungen unter der Wasseroberfläche: Die Zuschauer erleben hautnah die Wanderung der Wale von der Antarktis bis in die Südsee, die größte Krabbenwanderung des Planeten und verspielte Delfinfamilien in freier Wildbahn.



Wittener Kinder- und Jugendtheater „Die kleine Hexe hat Geburtstag“
30. Oktober 2011, 16 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Lisbet, die kleine Hexe, hat Geburtstag. Klar, dass sie den auch feiern will. Mit einer richtig schönen Geburtstagsfeier. Und weil Backen nicht ihre Sache ist und Zaubern schließlich gelernt sein will, besorgt Lisbet sich die Torte in Hexendorf. Als sie zurückkommt, ist ihre Katze verschwunden. Ohne Katze kann Lisbet aber unmöglich Geburtstag feiern. Was nun kleine Hexe?
Die kleine Hexe hat Geburtstag ist eine Erzählung nach Lieve Baeten und für alle Kinder ab 6 Jahren geeignet.



„Schizofrenetisches“ Puppen-Comedy-Kabarett „Der Römer“
Du hast gut reden
4. November 2011, 20 Uhr
Kulturhalle Völklingen-Wehrden

Die schizofrenetische All-in-One-Man-Show ist eine einzigartige Bauchrednershow mit Hirn, Herz und Humor. Das Programm besticht durch seine faszinierend liebenswürdigen Figuren, ansteckende Ausstrahlung und mitreißender Spaß am Spiel für und mit dem Publikum.
Der Römer versteht es, sein Programm mit der richtigen Portion an gefühlvollen Momenten und magischen Emotionen zu verbinden und lässt dabei die Veranstaltung zu einer fesselnden Show der Extraklasse werden.
Lassen Sie sich von einem der besten Bauchredner Deutschlands in seiner Show mitreißen. Einfach ansprechen (d)!

ticket Ticket-Verkauf: www.ticket-regional.de, Tourist-Information Völklingen, Alter Bahnhof, Rathausstr. 57, Telefon (0 68 98) 13-28 00. Sowie in allen bekannten VVK-Stellen von „Ticket Regional“.



Aktion „Völklingen lebt gesund!“

Mittwoch, 23. März 2011
Wanderung mit dem Saarwaldverein (8 km)
Treffpunkt: 15 Uhr, Dicke Eiche Hermann-Röchling-Höhe
Info und Kontakt:
Saarwaldverein OV Völklingen, Ursula Benndorf,
Telefon: 06898 / 22271, E-Mail: U.Benndorf@t-online.de

Dienstag, 29. März 2011
Backen wie zu Großmutterns Zeiten im Backhaus Lauterbach
Zeit: 15 Uhr, Dauer: 5 Stunden
Ansprechpartner: Backhaus Lauterbach, Fröbelstraße 14, Esther Zimmer, Telefon: 06802 / 599,
E-Mail: backhaus-lauterbachwardt@voelklingen.eu

Mittwoch, 30. März 2011
Wanderung mit dem Saarwaldverein (8 km)
Treffpunkt: 15 Uhr am Kreuzberghaus Völklingen
Kontakt: Saarwaldverein, OV Völklingen, Ursula Benndorf,
Telefon: 06898 / 22271, E-Mail: U.Benndorf@t-online.de

Mittwoch, 30. März 2011
Gesunde Ernährung im Zentrum „Teekessel“
Ort: AWO Tageszentrum Teekessel, Hofstattstraße 85, 66333 Völklingen
Kontakt: Ute Molter, Telefon: 06898 / 24825,
E-Mail: umolter@irsaarland.awo.org

Infos über das gesamte Angebot und Anmeldungen bei VHS-Sekretariat: Telefon (0 68 98) 13-25 97.
Online-Anmeldungen unter: www.vhs-voelklingen.de

Stadteilverforum Innenstadt tagt

Das Stadteilverforum Innenstadt tagt am Mittwoch, 30. März 2011, um 18 Uhr im Stadteilverforum in der Bismarckstraße 20. Frau Adler, Sprecherin des Stadteilverforums Innenstadts, wird über den Stand der Vorbereitungen für das 4. Stadteilverforum am 21. Mai 2011 informieren. Auf der Tagesordnung stehen auch die Informationen zu zwei Projekten des ESF-Bundesprogrammes „Stärken-vor-Ort“, für die das Stadteilverforum Innenstadt die Trägerschaft übernehmen wird. Die Stadteilverforummitglieder werden auch über die Verwendung von Mitteln aus dem Verfügungsfonds abstimmen. Als Gast wird Frau Adler den neuen Mitarbeiter des Fachdienstes Stadtplanung und -entwicklung der Stadtverwaltung Völklingen, Herrn Mat-

thias Zimmer, begrüßen. Als Ingenieur der Raum- und Umweltplanung ist Herr Zimmer für die fachliche Umsetzung des Städtebauförderprogrammes „Soziale Stadt“ zuständig. Im zweiten Teil der Sitzung geht es um das Thema „Öffentlichkeitsarbeit“. Ziel ist, auf die Arbeit des Stadteilverforums Innenstadt aufmerksam zu machen. Hierfür stehen zahlreiche Möglichkeiten und Instrumente bereit, über die die Forumsteilnehmer/innen diskutieren werden. Gerade vor dem Hintergrund des auslaufenden Städtebauförderprogrammes „Soziale Stadt“ gewinnt die Diskussion über die Verstärkung der Stadteilverforumarbeit an Bedeutung vor allem für die EinwohnerInnen der För-

dergebiete in Wehrden und der Innenstadt. Öffentlichkeitsarbeit ist bei diesem Prozess ein wichtiger Baustein. Zur Sitzung am 30. März.2011 sind auch Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, die an der Arbeit des Stadteilverforums interessiert sind und gerne aktiv an der Entwicklung und Umsetzung von Ideen in der Völklinger Innenstadt mitarbeiten möchten. Wer Interesse hat, kann sich an die Sprecherin des Stadteilverforums Innenstadt, Frau Rosita Adler, unter der Telefonnummer 06898/280288 wenden. Informationen erhalten Sie auch im Stadteilverforum Völklingen in der Bismarckstraße 20, Tel.: 06898/13-2460 oder bei der Stadteilverforummanagerin, Frau Anke Klein-Brauer unter der 06898/13-2462

Stadt(teil)entwicklung in der Einwanderungsgesellschaft

Fachtag zur Praxis in saarländischen Kommunen findet am 1. April in Völklingen statt

Einwanderung verändert eine Gesellschaft von Grund auf. Die sozialräumliche Integration, die Gestaltung des öffentlichen Raums, das Wohnen, die lokale Ökonomie und schließlich die aktive Beteiligung von Migrantinnen und Migranten an Stadtentwicklungsprozessen – all dies gilt es in einer Kommune unter dem Gesichtspunkt verschiedener Milieus und kultureller Vielfalt zu organisieren. Die Integrationsbeauftragten der Städte Dillingen, Merzig, Neunkirchen, Saarbrücken, Saarlouis, Sulzbach und Völklingen haben zu diesem Thema einen Fachtag vorbere-

itet. Im Mittelpunkt der Veranstaltung, die am 1. April von 9 bis 14 Uhr in der Kulturhalle Völklingen-Wehrden stattfinden wird, stehen insbesondere die Fragen: Wie lassen sich Stadt(teil)entwicklung und Integrationspolitik in der Kommune miteinander verbinden? Wie können diese Prozesse organisiert werden? Wer gehört dazu? Gesichtspunkte, die gerade in Völklingen eine entscheidende Rolle spielen, befindet sich die Stadt mit dem höchsten Bevölkerungsanteil an Migrantinnen und Migranten im Saarland doch insbesondere durch den geplanten Bau ei-

nes Minarets auf der Moschee in Wehrden in einem aktiven Stadtteilentwicklungsprozess. Im Rahmen des Fachtags sind in allen saarländischen Kommunen, gerade auch in kleineren Gemeinden, die Akteure angesprochen, die über keine spezifischen Ressourcen und Strukturen für die Integrationsarbeit sowie über Integrationsbeauftragte oder vergleichbare Stellen verfügen. Die Veranstaltung soll außerdem verschiedene Professionen und Ressorts zusammenbringen: insbesondere Mitarbeiterinnen und Mitar-

beiter von Planungssämtern, Sozialämtern, Jugendämtern und weiteren Fachämtern der Verwaltung; Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker, Integrationsbeiräte, Fachkräfte der Integrationsarbeit und Gemeinwesenarbeit, Pädagoginnen und Pädagogen sowie Stadtteilmanagerinnen und Stadtteilmanager, Frauenbeauftragte, Islamische Gemeinden, Kirchen und weitere religiöse Gemeinschaften. Informationen und Anmeldungen erhalten Interessierte bei der Stadt Völklingen, Martina Kreutzer, Tel.: 06898 13-2452

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

BEKANNTMACHUNG	BEKANNTMACHUNG	BEKANNTMACHUNG
Die Ortsvorsteherin des Gemeindebezirkes Völklingen gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 74 KSVG bekannt, dass der Ortsrat für Donnerstag, den 24.03.2011, 17.30 Uhr , zur 25. öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Ortsrates des Gemeindebezirkes Völklingen den großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses einberufen wurde.	Die Stadt Völklingen gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 48 (6) KSVG bekannt, dass folgende Sitzungen stattfinden: A) Hauptausschuss, 29.03.2011, 17.00 Uhr, 35. nichtöffentliche Sitzung im großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses, EG	hier: Außerplanmäßige Ausgabe im Vorgriff auf den nicht genehmigten Wirtschaftsplan 2011 2. Grundschulgebäude Heidstock- Westtrakt: ZEP-Kommunal hier: Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel zum Einbau eines Wärmedämmverbundsystems 3. Grundschule Völklingen Ludweiler/Lauterbach – Standort Ludweiler hier: Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel 4. Gebäude der Kindertagesstätte und dem VHS-Zentrum Luisenthal: ZEP-Kommunal hier: Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel zum Einbau eines Wärmedämmverbundsystems 5. Grundschulgebäude Geislaubert – Konjunkturpaketmaßnahme Freiwillige Ganztagsbetreuung hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel 6. Grundschule Wehrden und Geislaubert – Konjunkturpaketmaßnahme Standort Wehrden – Fertigstellung der Schulhöfe hier: Zustimmung zu den Planungen 7. Grundschulgebäude Völklingen/Ludweiler-Lauterbach – Standort Ludweiler Barrierefreier Eingang der Grundschule hier: Bereitstellung überplanmäßiger Mittel und Zustimmung zur Planung 8. Leichtathletikstadion Ludweiler – Sanierung des Umkleidegebäudes hier: Zustimmung zur Planung 9. Warndthalle Ludweiler – Einbau einer neuen Küche hier: Zustimmung zur Planung 10. Grundschulgebäude Fürstenhausen – Turnhalle Schule: Barrierefreier Zugang und Anbau eines Geräteraumes hier: Zustimmung zur Planung und Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel
TAGESORDNUNG A) Öffentlicher Teil 1. Kirmesbelegungspläne 2011 2. Annahme der öffentlichen Teile der Niederschriften vom 20.01. und 10.02.2011 3. Mitteilungen und Anfragen B) Nichtöffentlicher Teil 1. Stadteilverforumkonzept Völklingen-Fenne 2. Annahme der nichtöffentlichen Teile der Niederschriften vom 19.01., 20.01. und 10.02.2011 3. Mitteilungen und Anfragen Völklingen, 18.03.2011 Die Ortsvorsteherin gez. Roth	TAGESORDNUNG 1. Personalangelegenheiten 2. Bericht zu den Finanz- und Leistungszielen 3. Aufnahme von Darlehen aus dem Wirtschaftsplan 2011 des Sondervermögens Abwasserbeseitigung 4. Abtretung und Veräußerung des Anteiles der Stadt Völklingen an der ASS Abfallwirtschaftsgesellschaft Saarbrücken GmbH an den Zentralen Kommunalen Entsorgungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken. 5. Berechnung der Abwassergebühren – Frischwassermaßstab oder gesplittete Abwassergebühr (GAG) – 6. Mitteilungen und Anfragen B) Werksausschuss „Grundstücks- und Gebäudemanagement“, 31.03.2011, 17.00 Uhr, 19. nichtöffentliche Sitzung des Werksausschusses „Grundstücks- und Gebäudemanagement“ im großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses, EG	11. Südflügel altes Rathaus – Umgestaltung der ehemaligen Änderungsschneiderei hier: Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel – Zustimmung zur Planung 12. Schleusenwärtergehöft – Kanalananschluss hier: Leistung einer überplanmäßigen Ausgabe 13. Grundstücksangelegenheit; Verkauf von Grundstücksteilflächen „Auf Rinzelrech“ zur gewerblichen Nutzung an die a) RELAX Bauservice GmbH b) A-D Bau GmbH 14. Grundstücksangelegenheit; Erbbaurechtsvertrag mit dem Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Antrag auf Aufhebung des Erbbaurechts 15. Mitteilungen und Anfragen C) Die Tagesordnung des für den 23.03.2011, 17.00 Uhr eingeladenen Ausschusses für Kinder, Jugend und Soziales wird im nichtöffentlichen Teil um nachfolgenden TOP 3 „Überprüfung von Schulbussen und die daraus folgenden Konsequenzen“ erweitert. Völklingen, 18.03.2011 Der Oberbürgermeister gez. Lorig